

Kasseler Sammlungen

Sehenswürdigkeiten und Bibliotheken

Museen und Sammlungen

Staatliche Kunstsammlungen — Brüder-Grimm-Platz 5
Tel. 1 33 88 u. 1 27 87

a) Hessisches Landesmuseum

Antike, Vorgeschichte, Astronomisch-Physikalische Abteilung, Mittelalterliche Malerei und Plastik, Kunsthandwerk, Volkskunst, Landesgeschichte, Münzkabinett, Ostasiatische Abteilung.
Öffnungszeiten: 1. 3.—31. 10.: Dienstag—Samstag 10 bis 17 Uhr, Sonntag 10—13 Uhr, Montag geschlossen.
1. 11.—28. 2.: Dienstag—Samstag 10—16 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr, Montag geschlossen.
Eintritt: frei

b) Staatliche Gemäldegalerie

Holländische und Flämische Meister des 16.—18. Jahrhunderts (Rembrandt, Rubens, Frans Hals u. a.), Alte Deutsche und Niederländische Meister, Italienische Meister.
Öffnungszeiten: wie unter a)
Eintritt: frei

c) Staatliches Kupferstichkabinett

Handzeichnungen, Druckgraphik, architektonische Pläne, Landkartensammlung; Kunstbücherei.
Eintritt: frei

Städtische Kunstsammlungen — Bellevue-Schloß,

Schöne Aussicht 2, Tel. 1 91 61
Gemäldegalerie, graphische Sammlungen, Skulpturen, Magazin, Ausstellungen u. Geschäftszimmer Bellevue-Schloß, Schöne Aussicht 2.
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10—17 Uhr, Sonntag 10—13 Uhr, Montag geschlossen.

Brüder-Grimm-Museum

Tel. 1 91 61
Brüder-Grimm-Platz 4 A, Tel. 1 91 61 (4 91)
Geöffnet: 9—13 und 15—19 Uhr

Deutsches Tapetenmuseum — Schloß Wilhelmshöhe

(Weißensteinfügel), Tel. 21 92
Sammlung historischer Tapeten aus 4 Jahrh. vom In- und Ausland, Leder-, Flock-, Wachs- u. Papiertapeten, reichhaltige Buntpapier-sammlung, asiatische und moderne Abteilung.
Besichtigungszeiten: Sommerhalbjahr von 10—18 Uhr, Winterhalbjahr von 10—16 Uhr.

Kunstaussstellung des Kasseler Kunstvereins e. V.
Wechselnde Ausstellungen im Städt. Kulturhaus, Ständeplatz 16,
Tel. 7 11 69

Städtisches Naturkundemuseum —

Steinweg 2 (Ottoneum), Tel. 1 91 61 (6 00 u. 6 01).
Zoologische, botanische und geologisch-mineralogische Sammlungen.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10—13 und 14—16 Uhr; Samstag und Sonntag 10—13 Uhr.

Schlösser und Parks

Schloß Wilhelmshöhe — Weißensteinfügel

Wohn- u. Festräume der Landgrafen u. Kurfürsten von Hessen.
Erbaut 1786—1798.
Raumausstattung mit wertvollen Möbeln, größtenteils aus der Zeit des Klassizismus; wertvolle Parketthöden und Stuckdecken; reiche Sammlung von Ölgemälden, im wesentlichen Kasseler Maler, insbesondere von Joh. Hch. Tischbein d. Ä.; Vorentwürfe für den Schloßbau Wilhelmshöhe.
Öffnungszeiten: April bis September 10—18 Uhr,
März und Oktober 10—17 Uhr, November bis Februar 10—16 Uhr.
Letzte Führung ¼ Stunde vor Ende der Besichtigungszeiten.
Eintritt: Erwachsene 1,— DM, ab 15 Pers. —, 50 DM, Schüler und Studenten —, 25 DM.

Löwenburg im Schloßpark Wilhelmshöhe

Erbaut 1793—1802 als Nachbildung einer verfallenen Burg. Zu besichtigen: Schloßkapelle mit alten Glasgemälden aus hess. Kirchen, alte Kirchengeschichten und Ölgemälde; Rüstkammer mit wertvollen Waffen und Rüstungen. Historisches Museum mit hessischen Beständen seit dem Mittelalter.
Öffnungszeiten: Siehe Schloß Wilhelmshöhe.
Eintritt: Erwachsene —, 50 DM, Kinder und Gesellschaften —, 20 DM

Schloß Wilhelmsthal bei Kassel, Tel. Weimar 1 64

Nach dem Kriege Deutschlands einziges unversehrtes Rokoko-schloß. Erbaut 1753—1770 von C. und S. L. du Ry. Bekannt ist die von J. H. Tischbein geschaffene Schönheitengalerie. Schöner Schloßpark mit Wasserkünsten.
Öffnungszeiten u. Eintritt: Siehe Schloß Wilhelmshöhe.

Schloßpark Wilhelmshöhe

Größter und schönster Bergpark Europas, mit Herkules und Wasserkünsten.

Die Wasserkünste sind in Betrieb von Mai bis September an jedem Mittwoch, Sonn- u. Feiertag von 15.30—16.45 Uhr; an anderen Tagen nach Vereinbarung. Im Schloßpark beim Schloß gelegen Gewächshaus Wilhelmshöhe.

Öffnungszeiten: Von Februar bis Mitte Mai von 10—18 Uhr.

Karlsaue

An der Fulda. Anfang des 18. Jahrh. von Landgraf Karl geschaffen Gelände der „Bundesgartenschau 1955“. Im Auepark gelegen: Orangerie, Marmorbad und die viel besuchte Blumeninsel Siebenbergen, die vom 1. 4. bis 15. 10. tägl. von 9—19 Uhr zu besichtigen ist.

Botanischer Garten der Stadt Kassel

an der Bosestraße beim Schloß Schönfeld. Mit Freilandterrarium. Beliebte wegen seiner reichhaltigen Bepflanzung mit einheimischen und ausländischen Pflanzen und Blumen.

Öffnungszeiten: Täglich von 8—19 Uhr
Eintritt: frei

Bibliotheken

Murhard'sche Bibliothek der Stadt Kassel und Landesbibliothek

Brüder-Grimm-Platz 4 A, Tel. 1 91 61 (4 91).
Öffentliche wissenschaftliche Bibliothek.
Öffnungszeiten: Werktags (außer Samstagnachm.) 9—13 u. 15—18.45 Uhr, Ausleihe 11—13 u. 16—18.45 Uhr.

Städtische Volksbüchereien

Verwaltung, Hauptstelle und Jugendbücherei I: Oberste Gasse 24

Tel. 1 91 61, weitere Zweigstellen in den Stadtteilen Bettenhausen, Kirchditmold, Niederzwehren, Nordshausen, Oberzwehren und Wilhelmshöhe.
Ausleihzeiten: Siehe 1. Teil F — Kunst- und Bildungswesen — Abschn. II

Bibliothek des Amerikahauses — Obere Königsstr. 41

Tel. 1 33 75—76
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10—19 Uhr, Samstag 10—13 Uhr